

## Pressemitteilung

**Christoph Herwartz**  
Referent für  
Presse & Medien

Steinfelder Gasse 20-22  
50670 Köln  
Telefon 0221 1642 6835  
Telefax 0221 1642 6613  
www.bdkj-dv-koeln.de  
redaktion@bdkj-dv-koeln.de

Köln, 19. Juli 2011

### **Kinder und Jugendliche Starten in die Sommerfreizeiten**

*Köln (19.7.11). Tausende Kinder und Jugendliche fahren mit den BDKJ-Mitgliedsverbänden in die Ferien. Prävention spielte in der Ausbildung der BetreuerInnen eine besondere Rolle*

Es sind etwa 6000 Kinder und Jugendliche, die an den Ferienfahrten der katholischen Jugendverbandsgruppen in diesem Jahr teilnehmen. Darüber hinaus schaffen BDKJ-Gruppen Angebote für Daheimgebliebene, etwa beim „Ferien(s)pass“ in Remscheid und Solingen, beim „Camp“ in der Region Oberberg und bei „Ferien zu Hause“ der CAJ in Köln-Mülheim.

Bei den PfadfinderInnen der DPSG spielt in diesem Sommer im Rahmen der Aktion „mi mundo“ Internationalität eine große Rolle. Viele Gruppen fahren ins Ausland und begegnen dort anderen PfadfinderInnen. Im kommenden Jahr wird es dann Rückbegegnungen geben, die in einem gemeinsamen Zeltlager in Köln stattfinden sollen. Weitere Informationen zu „mi mundo“ gibt es auf der Website [www.dpsg-koeln.de](http://www.dpsg-koeln.de).

Die Konzepte dieser Fahrten und Aktionen gehen dabei weit über die reine Betreuung und Unterhaltung hinaus: Junge Erwachsene übernehmen Verantwortung für die Ihnen anvertrauten TeilnehmerInnen und gestalten Programme, die dazu geeignet sind, Selbstvertrauen, Selbstständigkeit und Mitbestimmung zu lernen. Die GruppenleiterInnen der Fahrten sind dabei häufig selbst geprägt durch ihre Erfahrungen im Verband und geben diese nun an Jüngere weiter. Ihr Engagement ist dabei rein ehrenamtlich.

Ebenfalls unbezahlt sind die Schulungen, die LeiterInnen in den Verbänden absolvieren um sich für die Leitung von Kinder- und Jugendgruppen zu qualifizieren. In diesen Schulungen geht es in erster Linie um pädagogisches Handwerkszeug aber auch um rechtliche Hintergründe und erste Hilfe. „Der Bereich Prävention hat dabei in diesem Jahr eine noch stärkere Rolle als bisher gespielt“, sagt der BDKJ-Diözesanvorsitzende Tobias Agreiter. „Problematisiert wurden zum Beispiel die Themen ‚Nähe und Distanz‘ und ‚Reden über Sexualität‘.“

**Im BDKJ-Diözesanverband Köln haben sich elf Jugendverbände mit insgesamt rund 50.000 mitwirkenden jungen Menschen zusammengeschlossen. Als Dachverband vertritt der BDKJ die Interessen der nachwachsenden Generation in Kirche, Staat und Gesellschaft.**

Redaktion: Christoph Herwartz, Referent für Presse & Medien

V.i.S.d.P.: Tobias Agreiter, BDKJ-Diözesanvorsitzender

